

Der Heilige (oder das personifizierte Wort)
ist angesehen in Seinem Reich
und der Haupterwählte darin;
der Heilige zielt Gottes Schwelle und wird
selbst von Königen geehrt.
Er lebt durch das eine Wort und meditiert
über das eine Wort.

Wer immer das Mysterium Seiner Schöpfung erörtert
und erklärt, erkennt, daß die Werke des Schöpfers
jenseits aller Beurteilung sind.

Es gibt kein Ende der Schöpfung.

Es gibt zahllose Lebensformen, verschieden
in Name, Art und Farbe, für die objektive Welt
durch die ewig dahin fließende Feder
des Schöpfers bestimmt.

Wer vermag die Werke Seiner Schöpfung aufzuzählen,
und könnte es einer,
wie groß wäre dann die Zahl?

Wie groß ist Seine Macht und wie herrlich
Sein Werk!

Wer kann das Maß Seiner lebenden
Gnade ermessen?

Nur mit einem einzigen Wort brachte Er diese
gewaltige Schöpfung ins Sein, und tausend
Lebensströme sind ihr entsprungen.

Welche Kraft habe ich, Dein wunderbares
Wesen zu begreifen?

Zu gering bin ich, mein Leben Dir zu opfern.

Was immer dir gefällt, ist gut.

Du bist immer und ewig, o Formloser Einer.

Jap Ji